



PRESSEMITTEILUNG 54/20

München, 21. Juli 2020

A 9 Nürnberg - München Gemeinschaftsprojekt „Anschlussstelle Allershausen“

- **Vollsperrung der Anschlussstelle Allershausen sowie der St 2054 von Freitag, 24.07.2020 ab ca. 20:00 Uhr, bis Montag, 07.09.2020**
- **Komplettumbau der Anschlussstelle durch Staatliches Bauamt Freising, Gemeinde Allershausen, Autobahndirektion Südbayern**
- **Umleitungsstrecken sind ausgeschildert**
- **Zufahrt für direkte Anwohner über Baustelle frei**

Wie bereits angekündigt wird ab Freitag, 24.07.2020 ca. 20:00 Uhr, die Anschlussstelle Allershausen in beiden Fahrtrichtungen für circa sechs Wochen für den Verkehr vollgesperrt. Ebenso wird die Staatsstraße St 2054 im Bereich der Anschlussstelle Allershausen ab Freitag, 24.07.2020 ab ca. 23:00 Uhr, in beiden Fahrtrichtungen vollgesperrt. Grund hierfür ist der Komplettumbau der Anschlussstelle Allershausen sowie die Fertigstellung der neuen Brücke und der damit verbundene Rückbau der Behelfsbrücke.

Die Sperrung wird bereits seit mehreren Wochen mit entsprechenden Hinweisschildern angekündigt.

Nähere Informationen zu den Umleitungsstrecken finden Sie in der beiliegenden Umleitungskarte.

Hintergrund

Wegen des schlechten Erhaltungszustandes der Brücke und der damit nicht mehr gegebenen, dauerhaften Verkehrssicherheit wurde an der Anschlussstelle Allershausen die Brücke der St 2054 über die A9 durch einen Neubau ersetzt. Im Zuge des Brückenneubaus erfolgt im Rahmen eines Gemeinschaftsprojektes auch ein Komplettumbau der Anschlussstelle Allershausen. Zur Harmonisierung des auf die A9 auffahrenden bzw. des von der A9 abfahrenden Verkehrs wird im Auftrag des Staatlichen Bauamtes Freising u.a. eine Rechtsabbiegerspur von

der St 2054 auf die A9 in Fahrtrichtung München gebaut sowie eine Ampelanlage installiert.

Die Gemeinde Allershausen nutzt die Vollsperrung ebenfalls und erneuert in diesem Bereich die Wasserleitungen. Ebenfalls errichtet die Gemeinde in diesem Abschnitt eine Straßenbeleuchtung.

Die Baumaßnahmen an der Autobahnbrücke sowie an der Anschlussstelle werden voraussichtlich Ende September 2020 vollständig abgeschlossen sein.

Projektpartner bitten um Verständnis

Für die auszuführenden Arbeiten ist eine Vollsperrung leider technisch unumgänglich. Die Arbeiten bzw. der Zeitraum der Vollsperrung wurde bewusst in den auf die bayerischen Sommerferien gelegt, da hier mit einem geringeren Verkehrsaufkommen zu rechnen ist.

Dennoch wird es zu Einschränkungen, Bau- und Lärmbelastungen sowie zu längeren Fahrzeiten kommen. Die Projektpartner bitten hierfür Anwohner, ansässige Gewerbebetriebe und Verkehrsteilnehmer um Verständnis und Geduld. Gleichzeitig verweisen sie darauf, den genannten Bereich am besten großräumig zu umfahren und für notwendige Fahrten ausreichend Zeit einzuplanen.

Die Entscheidung für diesen Bauablauf wurde von den Verantwortlichen getroffen, um eine möglichst kurze Gesamtdauer des Projekts zu gewährleisten und mehrfache, längere Sperrungen dieses Bereiches zu vermeiden. Durch die gute und partnerschaftliche Zusammenarbeit sowohl mit dem Staatlichen Bauamt Freising als auch mit der Gemeinde Allershausen können die angekündigten Arbeiten alle parallel durchgeführt werden.

Rückfragen:

Pressestelle der Autobahndirektion Südbayern

Tel: 089/54552-3280

Mail: pressestelle@abdsb.bayern

Hinweis: Alle Zeitangaben sind unverbindliche Zielvorgaben auf Basis des aktuellen Planungsstands. Änderungen oder Zeitanpassungen können sich jederzeit aufgrund der Witterung oder Einflüssen Dritter ergeben.

Informationen zur aktuellen Verkehrslage auf den Autobahnen finden Sie im Internet unter www.bayerninfo.de.